

Aus der Gemeinderatssitzung vom 15.10.2019

Vor Beginn der Sitzung bat Bürgermeister Nägele die anwesenden Gemeinderäte und Zuhörer sich zu erheben, um zum Gedenken an unseren verstorbenen Pfarrer Dr. Talgner eine Schweigeminute abzuhalten.

Anschließend nahm der Vorsitzende die Verpflichtung des neuen Gemeinderates Hr. Koch vor.

1.) Blutspenderehrung

Bürgermeister Nägele und Hr. Löwe vom DRK Oberdisingen ehrten 6 Blutspender für ihre vorbildliche Spendenbereitschaft. Er dankte ihnen für ihren Einsatz für den Nächsten und überreichte eine Urkunde sowie die Anstecknadel des Deutschen Roten Kreuzes.

Es sind dies im Einzelnen:

10-maliges Blutspenden:

Jochen Schulz, Manuel Volz

Für 25-maliges Blutspenden:

Peter Schick, Thomas Seitz, Frank Wiedmann

Für 100-maliges Blutspenden:

Martin Lander

Den Blutspendern, die nicht anwesend waren, werden die Urkunden und Anstecknadeln überbracht. Die anwesenden Blutspender wurden anschließend von der Gemeinde zu einem Vesper eingeladen.

2.) Bekanntgaben der Verwaltung

2.1 Baugebiet „Oberdisingen Nord“

Im Juni fand eine Luftbildauswertung zu einer Kampfmitteluntersuchung über das Gebiet „Oberdisingen Nord“ statt. 50 % der untersuchten Fläche konnte als unbedenklich freigegeben werden. Die anderen Flächen werden nach der Aberntung der Felder untersucht werden. Dies wird ca. eine Woche in Anspruch nehmen.

2.2 Vollverteilung des Gemeindeblattes – Vorankündigung NKHR-Umstellung

Die Verwaltung informiert die Bevölkerung im Rahmen der Vollverteilung des Gemeindeblattes in der KW 44 über wichtige Änderungen in der Buchführung und der neuen Finanzsoftware zum Jahresende. Dies betrifft vor allem die Bereiche Nachkauf von Müllmarken, Kartenzahlungen, neue Abgabenbescheide mit neuen Kassenzetichen und eingeschränkter Verwaltungsbetrieb.

2.3 Sanierung Feldwege

Die Fa. Schneider ist derzeit dabei die zur Sanierung anstehende Feldwege zu bearbeiten.

3.) Bauanträge

Bauvoranfrage

a. Erstellung eines Wohnhauses mit Garage, Lerchenweg 8/1, Teil von Flst. 1657/2, 89610 Oberdischingen

Der Antrag auf Bauvorbescheid gemäß § 57 LBO ist am 07.10.2019 bei der Gemeinde Oberdischingen eingegangen.

Das Bauvorhaben liegt innerhalb des Bebauungsplanes „Überbeth“. Es soll ein weiteres Einfamilienhaus mit Garage auf dem Flst. 1657/2 gebaut werden.

Anhand der vorgelegten Unterlagen ist eine abschließende Beurteilung zu den enthaltenen Befreiungen nach Ansicht der Verwaltung nicht möglich. Weiter werden die geplanten Traufhöhen in Anbetracht der Umgebungsbebauung wie auch der Kubatur des geplanten Wohnhauses kritisch gesehen.

Das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB wird nicht erteilt.

4.) Neukalkulation der Abwassergebühren auf 01.01.2020 (Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühr)

- Beratung und Beschluss

Gemeindekämmerin Fr. Amann erläutert die Kalkulation der Abwassergebühren für das Jahr 2020. Aus dem Jahresergebnis 2018 verbleibt ein Verlust in Höhe von 27.447,13 €. Dieser wird in Höhe von 15.000 € in die Kalkulation eingestellt. Der verbleibende Verlust von 12.447,13 € wird in künftigen Jahren berücksichtigt. Die Verwaltung schlägt vor, die Gebührensätze nicht zu verändern und bei 0,85 € bzw. 2,90 € zu belassen. Die Unterdeckung von rund 23.000 € nach der Kalkulation, kann bei einem Gebührevolumen von ca. 363.000 € vernachlässigt werden.

Nach Vorlage des Rechnungsergebnisses 2019 wäre im Jahr 2020 die Kalkulation für das Jahr 2021, insbesondere im Hinblick auf die weiteren Sanierungsmaßnahmen der Eigenkontrollverordnung, erneut zu überprüfen.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die nachfolgenden Punkte:

- 1. Der vorliegenden Abwassergebührekalkulationen für das das Jahr 2020 wird zugestimmt.**
- 2. Der Verlust aus dem Jahr 2018 wird in Höhe von 15.000 € in die Kalkulation eingestellt.**
- 3. Den in der Gebührekalkulation enthaltenen Abschreibungen und Auflösungen, den im Einzelnen aus der Kalkulation ersichtlichen Aufteilungen von Ausgaben/ Einnahmen sowie den angesetzten Sätzen für den Verwaltungskostenbeitrag wird zugestimmt.**
- 4. Der Ermittlung der Straßenentwässerungskostenanteile wird zugestimmt.**

5.) Neukalkulation der Abfallgebühren auf 01.01.2020

- Beratung und Beschluss

Gemeindekämmerin Fr. Amann stellt die Kalkulation der Abfallgebühren für das Jahr 2020 ausführlich vor.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die nachfolgenden Punkte:

- 1. Der Kalkulation der Abfallgebühren für die Restmüllabfuhr 2020 wird im Einzelnen wie vorgelegt zugestimmt. Die Unterdeckung des Jahres 2017 von 16.081 € wird in Höhe der noch verbleibenden 6.081 € in die Kalkulation 2020 eingestellt.**
- 2. Die Überdeckung des Jahres 2018 von 16.961 € wird in Höhe von 10.000 € in die Kalkulation 2020 eingestellt.**
- 3. Die Gebührensätze können ab 01.01.2020 in ihrer Höhe beibehalten werden.**
- 4. Die Gebührenkalkulation wird nach Vorlage des Rechnungsergebnisses 2019 im Jahr 2020 überprüft.**

6.) Verzicht auf Forderungen

- Beratung und Beschluss

TOP wurde von der Tagesordnung genommen.

7.) Sonstiges

7.1 Wortmeldungen aus dem Gremium

- Ein Ratsmitglied erkundigt sich, wie das neue e-Auto (SWU2go) angenommen wird. Der Vorsitzende berichtet, dass bei der SWU derzeit 23 Fahrzeuge im Einsatz sind. Das Oberdisinger Fahrzeug befindet sich in der Auslastung im oberen Mittelfeld und wird von der SWU positiv beertet.

- Weiter wird angefragt, ob die Straßenbeleuchtung nun vollständig in Betrieb ist. Hierzu wurde berichtet, dass noch vereinzelt Leuchten fehlen bzw. einige Leuchtmittel fehlerhaft geliefert wurden. Die Leuchten wurden bereits seit längerem nachgeordert, allerdings liegt die Lieferzeit derzeit bei ca. 10 Wochen.